

2K-Epoxy Beton-Beschichtung

4033

2K-Beschichtung für zementgebundene Böden für DIY und Gewerbe

PRODUKTDESCHEIBUNG

Allgemeines

Wasserbasierte, lösemittelfreie, deckende Schutzbeschichtung für zementgebundene Boden- und Wandflächen auf Epoxidharz-Polyamid-Basis im Innenbereich. Das Produkt zeichnet sich durch sehr hohe Abriebfestigkeit, sehr gute Reinigungsfähigkeit, sehr gute Beständigkeit gegenüber Kraftstoffen, Mineralölen, wässrigen Salzlösungen (Tausalz), Heizöl und Laugen aus. Reifenfest. Begrenzt beständig gegen Säuren. Systembedingt sind Farbtonveränderungen und Kreidung bei UV- und Witterungseinflüssen möglich.

Besondere Eigenschaften Prüfnormen



- Heizölbeständig
- **Französische Verordnung DEVL1104875A** über die Kennzeichnung von Baubeschichtungsprodukten auf ihre Emissionen von flüchtigen Schadstoffen: A+

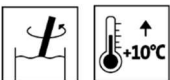
Anwendungsgebiete



- Zementgebundene Boden- und Wandflächen im Innenbereich, wie z.B. Lagerräume, Keller, Garagen und Waschküchen im privaten Bereich.

VERARBEITUNG

Verarbeitungshinweise



- Bitte Produkt vor Gebrauch aufrühren.
- Eine Produkt-, Objekt- und Raumtemperatur von mindestens + 10 °C ist erforderlich.
- Die optimalen Verarbeitungsbedingungen liegen zwischen 15 – 25 °C bei einer rel. Luftfeuchtigkeit von 40 – 80 %.
- Die Untergrundtemperatur (Oberflächentemperatur des zu beschichtenden Bodens) muss bei Beschichtung und während der Trockenzeit mind. 3 °C über der Taupunkttemperatur liegen. Werden diese Bedingungen nicht eingehalten, kann es zu Ausschwimmerscheinungen und Glanzgradunterschieden in der Beschichtung kommen.
- Gebinde mit abgehärtetem Material nicht verschließen.

- Zur Erstellung einer rutschhemmenden Beschichtung in die nasse Grundbeschichtung Quarzsand Körnung 0,3 – 0,8 mm einstreuen. Nach Trocknung von ca. 6 Stunden wird der nicht fixierte Überschuss an Quarzsand abgekehrt bzw. abgesaugt. Anschließend die Oberfläche 1 – 2 x mit 2K-Epoxy Beton-Beschichtung 4033 versiegeln.
- Geeignete Streich- und Rollwerkzeuge für wasserbasierte Lacke verwenden.
- Nicht zu beschichtende Bereiche sorgfältig abdecken und abkleben.
- Durch Anlegen von Probeflächen sind der Farbton und die Verträglichkeit sowie Haftung mit dem Untergrund zu prüfen.
- Jegliche Veränderung des Verarbeitungsablaufes, der Umweltbedingungen, die Nichtbeachtung von Hinweisen oder die Verwendung nicht angeführter Produkte können das Ergebnis ungünstig beeinflussen.

Mischungsverhältnis



2 Gew.-Teile 2K-Epoxy Beton-Beschichtung 4033
1 Gew.-Teile Betonbeschichtung Hardener 8447

2K-Epoxy Beton-Beschichtung 4033 kann ausschließlich mit Betonbeschichtung Hardener 8447 und im angeführten Mischungsverhältnis verwendet werden. Abweichungen führen zu Film- und Haftungsstörungen.

Betonbeschichtung Hardener 8447 muss vor Verarbeitung sorgfältig unter Rühren in die 2K-Epoxy Beton-Beschichtung 4033 eingearbeitet werden. Anschließend ist eine Wartezeit von ca. 5 Minuten für verbesserte Entgasung empfehlenswert.

Topfzeit



Ca. 2 Stunden (bei 20 °C Raumtemperatur)
Ca. 1 Stunde (bei 30 °C Raumtemperatur)

Ein Ende der Topfzeit ist nicht erkennbar.

Eine Verarbeitung bei Temperaturen über 30 °C ist nicht zulässig, da es zu einer starken Verkürzung der Topfzeit und dadurch zu Verlaufs- und Verfilmungsstörungen kommen kann.

Auftragstechnik



| Auftragsverfahren | Streichen oder Rollen |
|---|-----------------------|
| Ergiebigkeit pro Auftrag (m ² /kg) | 4 – 5 |
| Auftragsmenge (kg/m ²) | 0,25 – 0,3 |

Das Produkt ist anwendungsfertig eingestellt.

Die Form und Beschaffenheit des Untergrundes beeinflussen den Verbrauch/die Ergiebigkeit. Exakte Verbrauchswerte sind nur durch eine vorherige Probebeschichtung zu ermitteln.

Trockenzeiten

(bei Raumtemperatur 20 °C)



| | |
|---|----------------------|
| Überstreichbar | nach ca. 6 Stunden |
| Begehbar | nach ca. 12 Stunden |
| Befahrbar Maximale Filmeigenschaften | nach ca. 10–12 Tagen |

Bei den genannten Zahlen handelt es sich um Richtwerte. Die Trocknung ist abhängig von Untergrund, Schichtdicke, Temperatur, Luftaustausch und relativer Luftfeuchte.

Während der Verarbeitung und Trocknung für gute Belüftung sorgen, da es sonst zu Reaktionsstörungen und Glanzunterschieden kommt.

Geringer Luftwechsel, niedrige Temperaturen und/oder hohe Luftfeuchtigkeit sind zu vermeiden.

Direkte Sonneneinstrahlung vermeiden!

Reinigung der Arbeitsgeräte



Sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife.

Für die Entfernung von angetrockneten Produktresten empfehlen wir Abbeizer Express 8313.

UNTERGRUND

Untergrundart

Tragfähige zementgebundene Untergründe.

Untergrundbeschaffenheit

Der Untergrund muss trocken, sauber, tragfähig, frei von trennenden Substanzen wie Fett, Wachs, Silikon etc. und frei von Staub sein, sowie auf Eignung zur Beschichtung geprüft werden.

Bitte ÖNORM B 3430, Teil 1 und ÖNORM B 2230, Teil 1 beachten.

Ein ausreichend abgebundener Boden ist Voraussetzung (Oberflächenzugfestigkeit: Mittelwert 1,5 N/mm², kleinster Einzelwert 1,0 N/mm²).

Sollte dieser nicht gegeben sein, muss durch Fräsen bzw. Kugelstrahlen die Fläche entsprechend vorbehandelt werden.

Das Erreichen der Ausgleichsfeuchte des zu beschichtenden Bodens muss gewährleistet sein. Bei Beton und Zementestrich max. 4 Gew.% (CM-Methode).

Bauteile am Erdreich müssen, durch entsprechende konstruktive Maßnahmen (Abdichtungen), gegen rückseitige Durchfeuchtung sicher geschützt sein.

Untergrundvorbereitung

Fettige oder ölige Verunreinigungen gründlich entfernen, besonders glatte Estriche (Sinterschichten) aufrauen bzw. abschleifen, um ausreichende Haftung zu bekommen.

Nicht tragfähige Beschichtungen sind grundrein zu entfernen.

Böden, welche befahren werden sind in jedem Fall anzuschleifen (Einscheibenmaschine mit Schleifteller Diamant oder Schleifstein Körnung 16), um eine ausreichende Haftung zu erzielen.)

Ein Überarbeiten von Bestandsbeschichtungen wird ohne mechanische Entfernung der Altbeschichtung nicht empfohlen. Die so vorbehandelten Flächen sind gründlich zu entstauben.

BESCHICHTUNGS-AUFBAU

Grundierung

Schwach saugende Untergründe:

1 x 2K-Epoxy Beton-Beschichtung 4033, verdünnt mit 20% Wasser

Stark saugende Untergründe:

1x 2K-Beton-Primer 4041

Grund- bzw. Zwischenbeschichtung

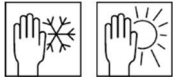
1 x 2K-Epoxy Beton-Beschichtung 4033

Schlussbeschichtung

1 x 2K-Epoxy Beton-Beschichtung 4033

BESTELLMHINWEISE

| | | |
|----------------------------|--|------------|
| Gebindegrößen | 1 kg, 3 kg, 12 kg (nur bei 4033077883) | |
| Farbtöne/Glanzgrade | Kieselgrau | 4033077882 |
| | Graubeige | 4033077881 |
| | Betongrau | 4033077880 |
| Zusatzprodukte | Betonbeschichtung Hardener 8447 Abbeizer Express 8313 2K-Beton-Primer 4041 | |

WEITERE HINWEISE**Haltbarkeit/Lagerung**

Mindestens 3 Jahr(e) in original verschlossenen Gebinden.

Vor Feuchtigkeit, direkter Sonneneinstrahlung, Frost und hohen Temperaturen (über 30 °C) geschützt lagern.

Angebrochene Gebinde gut verschließen und möglichst rasch aufbrauchen.

Technische Daten

| | |
|------------|--|
| VOC-Gehalt | EU-Grenzwert für 2K-Epoxy Beton-Beschichtung (Kat. A/j): 140 g/l. 2K-Epoxy Beton-Beschichtung enthält <10 g/l VOC. |
|------------|--|

GISCODE

RE10

Deklaration der Inhaltstoffe gemäß VdL-RL 01

Polyamid, Anorganische Weiß- und Buntpigmente, mineralische Füllstoffe, Wasser.

Enthält 3,6,9,12-Tetraazatetradecamethylenamin, 2,2'-Iminodi(ethylamin), Amine, Polyethylenpoly-, Triethylentetraminfraktion. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Information für Allergiker unter Telefon-Nr. +43 5242 6922-713.

Sicherheitstechnische Angaben

Auch bei der Verarbeitung schadstoffarmer Produkte sind die üblichen Schutzmaßnahmen einzuhalten.

Schutzhandschuhe, Augenschutz tragen.

Bei Schleifarbeiten Staubfilter P2 / P3 verwenden.

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

Bei Berührung mit den Augen sofort mit Wasser ausspülen.

Es sollte für Kinder unzugänglich aufbewahrt werden.

Während und nach der Verarbeitung für gute Belüftung sorgen.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.

Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen.

Nur restentleertes Gebinde zum Recycling geben, flüssige Materialreste können als Abfälle von Farben auf Wasserbasis, eingetrocknete Materialreste als ausgehärtete Farben oder als Hausmüll entsorgt werden.

Nähere Informationen zum Thema Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang sowie zur Entsorgung finden Sie im dazugehörigen Sicherheitsdatenblatt. Die aktuelle Version kann unter www.adler-lacke.com abgerufen werden.